



# EFRE-Begleitausschuss Hessen, Sondersitzung Halbzeitüberprüfung (virtuell)



# EFRE-Begleitausschuss Hessen, 4. Sitzung

## TOP 1 Begrüßung



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



# Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht zur Halbzeitüberprüfung des EFRE-Programms Hessen
3. Verschiedenes



## EFRE-Begleitausschuss Hessen, 4. Sitzung

### TOP 2

## Bericht zur Halbzeitüberprüfung des EFRE- Programms Hessen

# Artikel 18 Verordnung (EU) 2021/1060: Halbzeitüberprüfung und Flexibilitäts- betrag I

Überprüfung jedes Programms durch den Mitgliedstaat unter Berücksichtigung mehrerer Faktoren:

- a) neue Herausforderungen, die in den im Jahr 2024 angenommenen relevanten länderspezifischen Empfehlungen ermittelt wurden;
- b) falls relevant, die Fortschritte bei der Umsetzung des integrierten nationalen Energie- und Klimaplan;
- c) die Fortschritte bei der Umsetzung der Grundsätze der europäischen Säule sozialer Rechte;
- d) die sozioökonomische Lage des betreffenden Mitgliedstaats bzw. der betreffenden Region, mit besonderem Schwerpunkt auf territorialem Bedarf, unter Berücksichtigung etwaiger wichtiger negativer finanzieller, wirtschaftlicher oder sozialer Entwicklungen;
- e) die wichtigsten Ergebnisse einschlägiger Evaluierungen;
- f) die Fortschritte beim Erreichen der Etappenziele, unter Berücksichtigung wesentlicher Schwierigkeiten bei der Durchführung des Programms.



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



# Artikel 18 Verordnung (EU) 2021/1060: Halbzeitüberprüfung und Flexibilitäts- betrag II

- Überprüfung auf Programmebene als Grundlage für die Zuweisung des sogenannten Flexibilitätsbetrags (50% des Unionsbeitrags für die Jahre 2026 und 2027)
- Der Mitgliedstaat übermittelt bis zum 31.03.2025 die Ergebnisse der Halbzeitüberprüfung und einen Vorschlag für die endgültige Zuweisung des Flexibilitätsbetrags an die Europäische Kommission
- Erforderlichenfalls begleitende Übermittlung eines geänderten Programms
- Der Flexibilitätsbetrag steht erst nach vorheriger Bestätigung (Beschluss) der Kommission zur Verfügung

# Halbzeitüberprüfung für das EFRE- Programm Hessen - Durchführung



- Untersuchung und Berichtserstellung durch externes Gutachterkonsortium
- Datenmaterial zum 31.01.2025 mit Datenstand 31.12.2024
- Fach-/Expertengespräche mit Förderreferaten und Verwaltungsbehörde
- Umfangreicher Bericht unter Berücksichtigung aller Anforderungen gem. Art. 18 DachVO
- Vorstellung der Ergebnisse im EFRE-Begleitausschuss

# Halbzeitüberprüfung für das EFRE- Programm Hessen – weiteres Vorgehen



- Übermittlung der Bewertung der Ergebnisse der Halbzeitüberprüfung durch die EFRE-Verwaltungsbehörde sowie des Vorschlags zur Zuweisung des Flexibilitätsbetrags bis zum 31. März 2025 an die Kommission
- Beschluss der Kommission zur Zuweisung des Flexibilitätsbetrags gem. Art. 18 Abs. 4 DachVO
  - a) Innerhalb von drei Monaten mit Bestätigung der endgültigen Zuweisung, oder...
  - b) Innerhalb von zwei Monaten Aufforderung durch die Kommission zur Vorlage eines geänderten Programms.
- Bis Ende 2026: Bericht der EU-Kommission über die Ergebnisse an das Europäische Parlament und den Rat





# **Begleitende Evaluierung des Programms des Landes Hessen für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Förderzeitraum 2021 bis 2027 und Ad-hoc-Evaluierungen im Zusammenhang mit Anträgen zur Änderung des Programms und der Halbzeitüberprüfung**

**Präsentation zum Bericht der Halbzeitüberprüfung, 19. März 2025, Wiesbaden**

# Überblick

## Verordnungsseitige Anforderungen an die Halbzeitüberprüfung

- Halbzeitüberprüfung nach Art. 18 Dach-VO für Zuweisung von „Flexibilitätsbetrag“
  - verordnungsseitig vorgegebene Elemente mit strategischem Inhalt
    - Herausforderungen aus den länderspezifischen Empfehlungen (LSE)
    - integrierter Nationaler Energie- und Klimaplan (NEKP)
    - Grundsätze der Europäischen Säule sozialer Rechte (ESSR)
    - sozioökonomische Lage
    - Ergebnisse von einschlägigen Evaluierungen
  - Fortschritte bei Etappenzielen (31.12.2024) u. B. v. Durchführungsschwierigkeiten

# Herausforderungen aus den länderspezifischen Empfehlungen

- Länderspezifische Empfehlungen (LSE) eher allgemeiner Natur
- relevante Passagen mit Bezug zum EFRE-Programm in Hessen
  - „die **öffentlichen Investitionen zu stärken** und **Hemmnisse für private Investitionen zu beseitigen**, um die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern“
  - „die **Durchführung der kohäsionspolitischen Programme zu beschleunigen**, ..., im Rahmen der **Halbzeitüberprüfung** der kohäsionspolitischen Programme die **vereinbarten Prioritäten im Blick zu behalten** und zugleich die Möglichkeiten in Erwägung zu ziehen, die die Initiative „Plattform für strategische Technologien für Europa“ zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit eröffnet“

# Herausforderungen aus den länderspezifischen Empfehlungen

- **Konkrete Bezüge im Länderbericht 2024** (Begleitunterlage für die LSE)
  - zu **niedrige öffentliche Investitionen**
  - **stagnierende F&E-Ausgaben** und **geringer Anteil von KMU** an F&E
  - **geringe Unternehmensdynamik** und ungenügende Finanzierungen für Start-ups
  - Verfehlen der Ziele für die **Verringerung der Treibhausgasemissionen**
  - Herausforderungen bei der **Dekarbonisierung** im Verkehrs- und Gebäudesektor
  - ungenutzte Potenziale bei der **Energieeffizienz**

# Herausforderungen aus den länderspezifischen Empfehlungen

- **Spezifische Analyse** in Anhang 17 zum Länderbericht zur regionalen Dynamik (NUTS-2-Ebene, ausgewählte Indikatoren zur wirtschaftlichen und demografischen Entwicklung (u.a. BIP pro Kopf, Produktivität (BIP je Erwerbstätigen), Arbeitslosenquote, Investitionsquote, FuE-Quote, Bevölkerungswachstum, Altenquotient)
- **Kernaussagen:**
  - die **festgelegten Prioritäten** der in 2022 angenommenen Programme **bleiben** unter den derzeitigen wirtschaftlichen und sozialen Bedingungen **gültig**
  - Herausforderungen des grünen und des digitalen Wandels erfordern
    - **Investitionen in Forschung, Entwicklung und Innovation** (insbesondere in KMU) und Investitionen in die **Unternehmensentwicklung**
    - weitere Bereiche mit hoher Priorität sind **Förderung von Energieeffizienz** und erneuerbaren Energien, Anpassung an den Klimawandel sowie **Verringerung des CO2-Fußabdrucks**

# Umsetzung des integrierten Nationalen Energie- und Klimaplane (NEKP)

- Beitrag des EFRE-Programms zur Umsetzung des NEKP anhand der fünf Dimensionen der Energieunion

Dimensionen der Energieunion	Förderprogramme des EFRE-Programms
<b>Dekarbonisierung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Förderung von Pilot-, Demonstrations- und Entwicklungsvorhaben</li> <li>▪ Förderung von Investitionen in den produktionsintegrierten Umweltschutz</li> <li>▪ Förderung von effizienten Wärmenetzen</li> <li>▪ Förderung einer effizienten und CO2-armen Abwärmenutzung</li> <li>▪ Förderung von umwelt- und klimafreundlicher urbaner Mobilität</li> </ul>
<b>Energieeffizienz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Förderung von Pilot-, Demonstrations- und Entwicklungsvorhaben</li> <li>▪ Förderung von Investitionen in den produktionsintegrierten Umweltschutz</li> <li>▪ Förderung von effizienten Wärmenetzen</li> <li>▪ Förderung einer effizienten und CO2-armen Abwärmenutzung</li> </ul>
<b>Sicherheit der Energieversorgung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Förderung von Investitionen in den produktionsintegrierten Umweltschutz</li> <li>▪ Förderung von effizienten Wärmenetzen</li> <li>▪ Förderung einer effizienten und CO2-armen Abwärmenutzung</li> </ul>
<b>Energiebinnenmarkt</b>	---
<b>Forschung, Innovation und Wettbewerbsfähigkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Förderung von Pilot-, Demonstrations- und Entwicklungsvorhaben</li> <li>▪ Förderung von Investitionen in den produktionsintegrierten Umweltschutz</li> </ul>

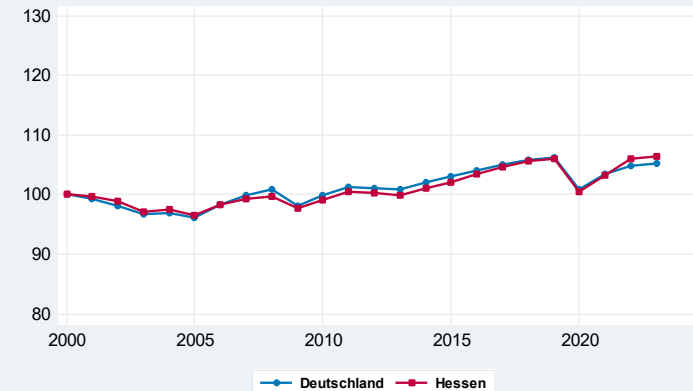
# Umsetzung der Grundsätze der europäischen Säule sozialer Rechte

- Würdigung der **Beiträge des EFRE-Programms** zur **Umsetzung der ESSR**
- **vier Grundsätze** im Bereich **Chancengleichheit und Arbeitsmarktzugang** zentral
  - 1. Allgemeine und berufliche Bildung und lebenslanges Lernen
  - 2. Gleichstellung der Geschlechter
  - 3. Chancengleichheit und
  - 4. Aktive Unterstützung für Beschäftigung
- **qualitative Diskussion** der Beiträge der **Förderprogramme** zu den Grundsätzen
  - z. B. zum Grundsatz **Bildung und Lernen** Beiträge
    - unmittelbar durch **Förderprogramme „Förderung der Gründungsbereitschaft und des Unternehmertums“** und „**Förderung von überbetrieblichen Berufsbildungsstätten**“
    - mittelbar durch **breite Unterstützung** von **Forschung, Entwicklung und Innovation**

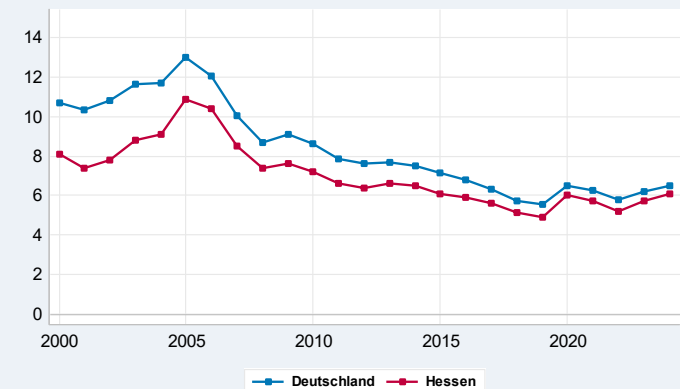
# Sozioökonomische Lage und Entwicklung

- **Fortschreibung** zentraler **sozioökonomischer Eckdaten** auf Basis der vorliegenden sozioökonomischen Analyse zum EFRE-Programm
- **Anschluss** an Anhang 17 des aktuellen **Länderberichts** der EU-Kommission
- **Wachstumseinbrüche** durch Corona-Krise und russischen Angriffskrieg auf die Ukraine
- **keine grundsätzlichen Veränderungen** in den Bedarfslagen und damit Schlussfolgerungen bezüglich **Relevanz** und **Konsistenz** des EFRE-Programms

Entwicklung der Erwerbstätigkeit 2000-2023 in Hessen und Deutschland (1991=100)



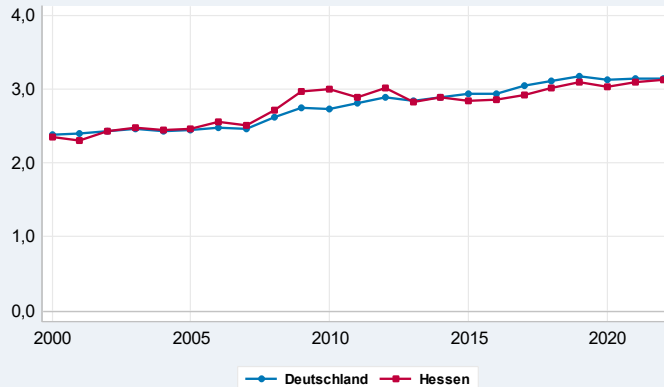
Arbeitslosigkeit 2000-2023 in Hessen und Deutschland (in %)



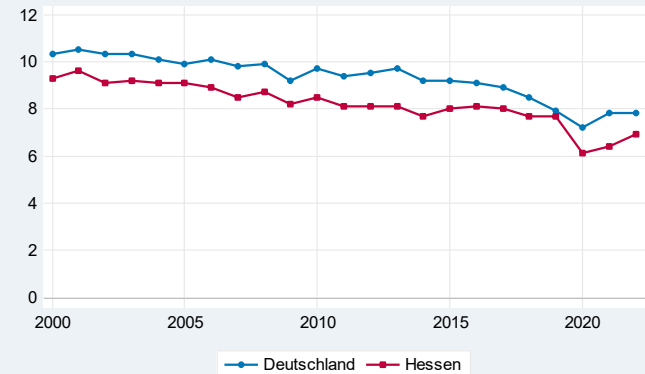


# Sozioökonomische Lage und Entwicklung

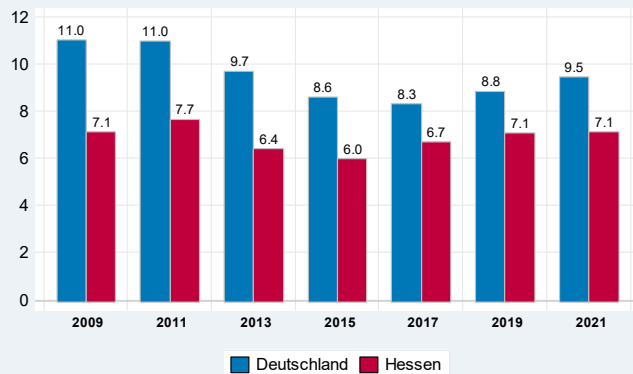
FuE-Ausgaben 2000-2022 in Hessen und Deutschland (in % des BIP)



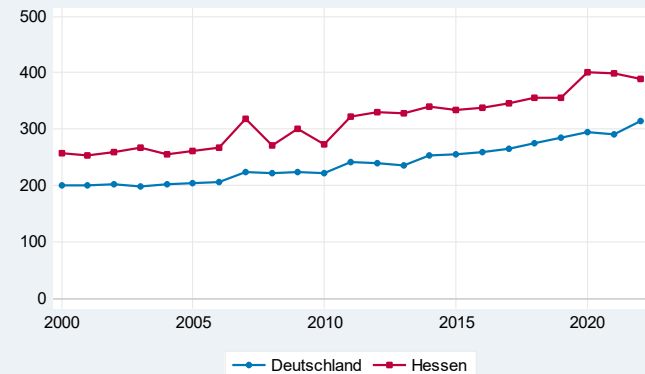
CO<sub>2</sub>-Emissionen je Einwohner 2000 bis 2022 in Hessen und Deutschland (t CO<sub>2</sub>/EW)



Anteile von KMU an den FuE-Ausgaben in Unternehmen 2009-2021 in Hessen und Deutschland (in %)



Entwicklung der Primärenergieproduktivität 2000-2022 in Hessen und Deutschland [Mio. EUR/PJ]



# Ergebnisse von einschlägigen Evaluierungen

- **31 Wirkungsevaluierungen** für Maßnahmen des **EFRE-Programms 2014-2020**
- Evaluierungen belegen **Wirksamkeit** und **sichtbare Beiträge** zu Spezifischen Zielen
- nachvollziehbarer **Beitrag zur Europa-2020-Strategie**:
  - Übererfüllung der Vorgaben aus Art. 4 der EFRE-VO zur Thematischen Konzentration
  - Mitteleinsatz für die Thematischen Ziele (TZ) 1, 3 und 4 bei 90 % (inkl. REACT-EU)
- **hohe Zielkongruenz** des EFRE-Programms mit der **Regionalen Innovationsstrategie**
- Fortführung **bewährter** und **wirksamer Maßnahmen** in der **Förderperiode 2021-2027**
- **neue „innovative“ Programme** zur **Steigerung der Energieeffizienz**

# Fortschrittsanalyse und Durchführungsschwierigkeiten

- **Förderung** kommt **gut voran** (31.12.2024): insg. 26 % bewilligt, inkl. Anträge 55 %
- in allen vier Spezifischen Zielen **fortgeschrittene Umsetzung**
  - SZ 1.1: 57 %, SZ 1.3: 38 % (Priorität 1 50 %)
  - SZ 2.1: 53 %
  - SZ 2.8: 83 %
- in Summe **keine Probleme** in der **Mittelabsorption** bis **Ende 2029**
- **Mehrbedarfe** bei Programmen **erkennbar**, um ggf. Minderbedarfe auszugleichen
- **lange Planungs- und Vorbereitungsphase** für innovative und (rechtlich wie technisch) **anspruchsvolle Projekte** erforderlich
- **später Programmstart** ließ **keine abgeschlossenen Projekte** erwarten, daher Zielverfehlungen bei einigen materiellen Indikatoren

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

# Halbzeitüberprüfung des EFRE-Programms

## Zentrale Ergebnisse (1)



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



### Länderspezifische Empfehlungen (LSE)

Das hessische EFRE-Programm steht mit seinen einzelnen Förderprogrammen in Einklang mit den LSE, die im Jahr 2024 angenommenen wurden.

⇒ *kein Anpassungsbedarf am Programm aufgrund der LSE*

### Integrierter nationaler Energie- und Klimaplan (NECP)

Mit einer Reihe an Förderprogrammen trägt das hessische EFRE-Programm zu mehreren Dimensionen der Energieunion bei.

⇒ *kein Anpassungsbedarf am Programm aufgrund des NECP*

### Europäische Säule sozialer Rechte (ESSR)

Bei verschiedenen Förderprogrammen des hessischen EFRE-Programms bestehen Bezüge zu mehreren Grundsätzen der ESSR.

⇒ *kein Anpassungsbedarf am Programm aufgrund der ESSR*

# Halbzeitüberprüfung des EFRE-Programms

## Zentrale Ergebnisse (2)



Kofinanziert von der Europäischen Union



### Sozioökonomische Lage und wirtschaftliche Entwicklungen

Bei der Ausarbeitung des hessischen EFRE-Programms aus der sozioökonomischen Lage abgeleitete Herausforderungen haben weiterhin Gültigkeit

⇒ *kein Anpassungsbedarf am Programm aufgrund veränderter sozioökonom. Lage*

### Evaluierungsergebnisse

Auf Grundlage der derzeit vorliegenden Evaluierungserkenntnisse wird von einer hohen Wirksamkeit der Förderprogramme des hessischen EFRE-Programms ausgegangen.

⇒ *kein Anpassungsbedarf am Programm aufgrund von Evaluierungsergebnissen*

### Etappenziele und Herausforderungen der Programmdurchführung

Nach deutlich verzögertem Start im Jahr 2024 verläuft die Durchführung des EFRE-Programms inzwischen planmäßig und insgesamt erfolgreich. Bei der zu erwartenden Absorption der verfügbaren Mittel sind die für 2029 quantifizierten Zielwerte erreichbar.

⇒ *kein Anpassungsbedarf am Programm aufgrund der Programmdurchführung*

# Halbzeitüberprüfung des EFRE-Programms

Bewertung der Ergebnisse und nächste Schritte



Kofinanziert von der  
Europäischen Union





# EFRE-Begleitausschuss Hessen, 4. Sitzung

## TOP 3

## Verschiedenes





Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Teilnahme!